

Objekttyp: **FrontMatter**

Zeitschrift: **Veröffentlichungen des Geobotanischen Institutes Rübel in Zürich**

Band (Jahr): **3 (1925)**

PDF erstellt am: **27.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

are investigated from the developmental standpoint, as well as in relation to certain essential habitat factors. At the same time the introduction of the numerical characterisation of the different features of the various communities which we owe to the Zürich school and to PAVILLARD, undoubtedly gives a clearer view of the nature of the different communities and of the status of their constituent members.

This combination of different methods of approach to a phytosociological and synecological problem is specially appropriate in a publication devoted to the honour of the distinguished and beloved founder of the Zürich school, who has contributed so much by example and personality to international understanding and co-operation.

Dritter Teil

Phyto-Plankton

I.

Aperçu sociologique sur le Phytoplankton marin

Par J. PAVILLARD, Montpellier

Eingegangen 19. Januar 1925

«Die Schwebeflora unserer Seen», donnée par C. SCHRÖTER au *Nouvel An* de 1897, avait été l'éloquente réplique d'un limnologue très qualifié à l'étude mémorable de FR. SCHÜTT: «Pflanzenleben der Hochsee».

L'Essai didactique de 1902 (*Vorschläge für eine Nomenklatur der Formationslehre*), élaboré, comme on sait, par C. SCHRÖTER à l'occasion d'une monographie du lac de Constance, fut la contribution méthodologique d'un maître parvenu à l'apogée de la puissance intellectuelle et capable d'affronter les plus hautes responsabilités.